

## Silberne Lok 2013 – Offene Landesmeisterschaft Brandenburg

In Branne uff'm Breitling da steht `ne „Havelland“...!!!

So in etwa hätte wohl der alte Fritze Bollmann den Anblick der spiegelglatten Wasseroberfläche am Samstagvormittag beschrieben. Nur die Heckwelle unseres Startschiffes „Havelland“ durchbrach auf der Suche nach dem richtigen Kurs hin und wieder diese Stille. Die angereisten zwölf 15er Mannschaften kreisten (trieben) um das Startschiff wie Haie um ihre Beute und warteten geduldig auf die erste Startmöglichkeit. Nach ca. drei Stunden auf dem Wasser hatte Wettfahrtleiter Peter Schrader anscheinend einen direkten Draht zu Poseidon und startete das erste Rennen bei einem lauen Südost-Lüftchen an. Der sich im Laufe des Rennen stabilisierende Wind gab ihm letztendlich Recht. Familie Rychlitzki zeigte dem restlichen Feld wie schnell sie sind und entschieden den ersten Lauf für sich. Rex und Moni sicherten sich auch in einem spannenden zweiten Rennen den 1. Platz vor Robert und Falko. Mehr war an diesem Samstag aufgrund der fortgeschrittenen Zeit seglerisch nicht möglich. Leider!!! Auf dem Heimweg wurden den Seglern bei hochsommerlichen Temperaturen konstante 2 Bft geboten. Zurück an Land sorgten die ESVK-Damen mit einem Kuchenbasar und das Wirtsteam mit Schmackhaftem vom Grill für das leibliche Wohl aller Teilnehmer und Gäste. Sonnenbrand und Mückenstiche ließen sich abends schnell vergessen, als über den Segeltag geklönt und das Tanzbein geschwungen wurde.

Neuer Tag- neues Glück! Schon in den frühen Morgenstunden lebte der Wind spürbar auf (wir waren aufgrund der Fürsorgepflicht für unsere Gäste Zeitzeugen ☺). Am Sonntag ging`s um 10:00 Uhr an den Start zur dritten Wettfahrt. Bei 2 – 3 Bft aus nordöstlicher Richtung kämpften die Segler mit einem launisch drehenden Wind. Robert hatte an diesem Tag das glücklichere Händchen und segelte souverän zweimal auf Platz eins was ihm und seiner Crew in der Gesamtwertung dann auch den Sieg der Landesmeisterschaft 2013 bescherte. Knapp gefolgt von Moni und Rex, die als erste Brandenburger Mannschaft Meister des Landes Brandenburg und ebenfalls Erster der B-Wertung wurden.

Die Landesmeisterschaft kam historisch gesehen nach mehreren Jahren wieder einmal in unsere Region. Wir bedanken uns bei unseren treuen und auch neu hinzugekommenen Gästen. Es war ein tolles Wochenende mit euch und macht Lust auf die Landesmeisterschaft sowie die IDM an gleicher Stelle im nächsten Jahr.

Bis bald wieder irgendwo auf der Regattabahn.

Christian und Sebastian Höfer

P-1060

